

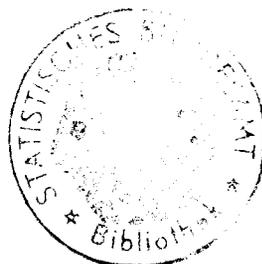
FACHSERIE I

GELD UND KREDIT

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute



Dezember 1973

Hinweis: Ab Berichtsjahrgang 1974 beträgt der Einzelpreis für diese Veröffentlichung DM 3,-; der Jahresbezugspreis beträgt DM 32,-. Abonnements werden zum neuen Preis aufrechterhalten, wenn sie nicht innerhalb vier Wochen gekündigt werden.



Bestellnummer: 280100 – 730212

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im April 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
I. Gesamtbild	5
II. Passivgeschäft (Neugeschäft)	5
III. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)	5
IV. Zusammenfassende Übersichten	6
T a b e l l e n t e i l	
1. Erstabatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte)	9
2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	10
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	11
4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft)	12
5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)	13
6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite	14
7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)	16
A n h a n g	
Erläuterungen	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Januarheft 1963, 1964 und 1969 sowie Jahreshefte 1965, 1966 und 1969 enthalten.



I. Gesamtbild

Die Geschäftstätigkeit der Boden- und Kommunkreditinstitute wurde im Dezember 1973 durch die hohen Tilgungsleistungen der Emittenten, die den Erstab-satz merklich übertrafen, und durch das höchste Monatsergebnis der Nachkriegszeit bei den langfri-stigen Neuausleihungen gekennzeichnet.

**Passiv- und Aktivgeschäft
Mrd.DM**

Gegenstand	Dez.	Nov.	Dez.
	1973		1972
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,77	1,36	2,31
Tilgung	2,28	0,66	0,86
Umlaufveränderung	+ 0,77	+ 0,30	+ 1,71
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	160,10	159,33	147,27
nicht deckungspflich- tige			
Erstabsatz	0,84	0,76	0,86
Tilgung	0,66	0,71	0,36
Umlaufveränderung	+ 0,28	+ 0,03	+ 0,60
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	26,56	26,28	14,22
Zusätzliche Finanzie- rungsmittel 1)2)			
Bestandsveränderung	+ 0,33	+ 0,57	+ 0,48
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	58,13	57,81	54,61
Neuausleihungen 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	5,05	3,71	4,21
Kreditinstitute	0,43	0,54	0,58
Bestandsveränderung 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 2,88	+ 2,99	+ 2,75
Kreditinstitute	+ 0,08	+ 0,24	+ 0,16
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums 2)			
Darlehen an:			
Nichtbanken	216,80	213,92	190,21
Kreditinstitute	24,08	24,00	22,03

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschrei-bungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherhei-ten. - 2) Einschl. durchlaufender Kredite.

II. Passivgeschäft (Neugeschäft)

Der Erstab-satz an deckungspflichtigen Schuldver-schreibungen der Boden- und Kommunkreditinsti-tute lag im Dezember 1973 mit 1,77 Mrd.DM merklich über dem Ergebnis des Vormonats (1,36 Mrd.DM). Trotz der hohen Tilgungen (2,28 Mrd.DM) erhöhte

sich der Umlauf durch beträchtliche Wiederverkäufe der Emittenten (per Saldo: 1,28 Mrd.DM) um 0,77 Mrd.DM auf 160,10 Mrd.DM Ende Dezember 1973 (Ende November 1973: 159,33 Mrd.DM).

Von den erstmals abgesetzten Schuldverschreibungen waren 49,5 % Kommunalobligationen und 42,6 % Hypo-thenkpfandbriefe, während auf sonstige deckungs-pflichtige Schuldverschreibungen und Schiffspfand-briefe zusammen 7,9 % entfielen. Rd. 70 % der erst-mals verkauften Schuldverschreibungen waren mit einem Nominalzins von 8 % und mehr ausgestattet.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen wur-den im Berichtsmonat in Höhe von 0,84 Mrd.DM (No-vember 1973: 0,76 Mrd.DM) emittiert. Unter Berück-sichtigung der Tilgungen (0,66 Mrd.DM) und der Ver-änderung der Eigenbestände der Emittenten (- 0,10 Mrd.DM) erhöhte sich der Umlauf dieser Schuldtitel um 0,28 Mrd.DM auf 26,56 Mrd.DM (Ende November 1973: 26,28 Mrd.DM).

Der Bestand an zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhte sich im Dezember 1973 um 0,33 Mrd.DM und erreichte die Höhe von 58,13 Mrd.DM (Ende November 1973: 57,81 Mrd.DM).

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommu-nalkreditinstitute aus umlaufenden deckungspflich-tigen und nicht deckungspflichtigen Schuldver-schreibungen und zusätzlichen Finanzierungsmitteln stiegen im Berichtsmonat um 1,37 Mrd.DM auf 244,79 Mrd.DM. Ohne die bei anderen Realkreditinstituten aufgenommenen Darlehen (5,22 Mrd.DM) betragen die Gesamtverbindlichkeiten 239,57 Mrd.DM.

III. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)

Im Dezember 1973 gewährten die Boden- und Kommu-nalkreditinstitute neue langfristige Darlehen im Betrag von 5,48 Mrd.DM (November 1973: 4,25 Mrd. DM) davon für 5,05 Mrd.DM Darlehen an Nichtbanken und für 0,43 Mrd.DM an Kreditinstitute. Reine Kom-munal-darlehen wurden im Betrag von 1,94 Mrd.DM und Wohnbaurdarlehen im Betrag von 1,65 Mrd.DM neu ge-währt.

Der gesamte Darlehensbestand der Boden- und Kommu-nalkreditinstitute erreichte Ende Dezember 1973 einen Stand von 240,89 Mrd.DM und lag damit um 296 Mrd.DM über dem Stand von Ende November 1973. Das gesamte Ausleihungsvolumen betrug ohne die an andere Boden- und Kommunkreditinstitute gewähr-ten Darlehen (5,22 Mrd.DM) 235,67 Mrd.DM.

IV. Zusammenfassende Übersichten

1. Veränderung des Umlaufes an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)^{+))}

Mill.DM

Art der Schuldverschreibungen Zinssatz von ... bis unter ... %	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November
	1973							
Hypothekenspfandbriefe	+ 297,6	+ 343,2	+ 434,4	+ 306,5	-	-	- 136,8	+ 36,7
Schiffspfandbriefe	- 11,4	- 11,7	-	-	- 11,4	- 11,7	-	-
Kommunalobligationen ..	+ 265,7	+ 147,4	+ 151,7	+ 144,2	-	-	+ 114,0	+ 3,2
Sonstige Schuldverschreibungen	+ 217,3	- 181,2	-	-	-	-	+ 217,3	- 181,2
Insgesamt ...	+ 769,2	+ 297,8	+ 586,1	+ 450,7	- 11,4	- 11,7	+ 194,4	- 141,2
% ...	100	100	x	x	x	x	x	x
davon:								
unter 6	- 55,0	- 11,1	+ 17,2	- 20,7	- 1,3	- 0,0	- 70,9	+ 9,7
6 - 6 1/2	- 177,8	- 534,9	+ 13,9	- 145,7	+ 0,6	- 8,7	- 192,3	- 380,5
6 1/2 - 7	+ 8,3	- 141,1	+ 20,3	- 67,1	+ 4,1	- 0,9	- 16,0	- 73,1
7 - 7 1/2	- 35,0	- 95,5	+ 4,9	- 40,1	- 6,6	+ 5,2	- 33,3	- 60,6
7 1/2 - 8	- 124,0	+ 30,9	+ 37,9	+ 46,5	- 1,6	- 12,4	- 160,3	- 3,1
8 - 8 1/2	+ 160,6	+ 58,0	+ 109,7	+ 131,6	- 1,7	- 3,3	+ 52,7	- 70,3
8 1/2 und mehr	+ 992,1	+ 991,4	+ 382,4	+ 546,3	- 4,9	+ 8,4	+ 614,6	+ 436,6
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	+ 277,9	+ 25,6	-	-	-	-	+ 277,9	+ 25,6

+) Einschl. Namensschuldverschreibungen.

2. Veränderung der aufgenommenen Darlehen und durchlaufenden Kredite

Mill.DM

Art der Finanzierungsmittel	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November
	1973							
Aufgenommene Darlehen .	+ 246,3	+ 532,7	- 12,1	+ 216,2	+ 46,6	+ 43,5	+ 211,8	+ 273,0
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen	- 85,1	+ 59,5	- 23,5	+ 22,5	+ 6,4	+ 0,4	- 68,0	+ 36,6
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 1).	+ 331,4	+ 473,2	+ 11,5	+ 193,7	+ 40,2	+ 43,1	+ 279,7	+ 236,4
Durchlaufende Kredite .	+ 80,7	+ 33,6	+ 0,2	- 1,8	+ 6,7	- 0,1	+ 73,9	+ 35,4
Insgesamt ...	+ 327,0	+ 566,3	- 11,9	+ 214,4	+ 53,2	+ 43,5	+ 285,7	+ 308,4

1) Einschl. Schuldscheindarlehen.

IV. Zusammenfassende Übersichten

3. Neuausleihungen⁺⁾

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November
	1973							
Direktkredite insgesamt	5 048,6	3 705,7	1 753,6	1 284,1	138,2	114,3	3 156,8	2 307,3
% ...	100	100	34,7	34,7	2,7	3,1	62,5	62,3
darunter:								
Wohnbaudarlehen ..	1 654,0	1 066,5	858,7	599,7	-	-	795,2	466,8
% ...	100	100	51,9	56,2	-	-	48,1	43,8
Hypotheken auf andere Grund- stücke	687,8	319,2	264,0	162,6	-	-	423,8	156,6
% ...	100	100	38,4	50,9	-	-	61,6	49,1
Reine Kommunal- darlehen	1 940,9	1 800,3	517,3	404,7	-	-	1 423,6	1 395,5
% ...	100	100	26,7	22,5	-	-	73,3	77,5
Darlehen an andere Kreditinstitute ...	430,0	536,8	47,8	123,7	-	-	382,2	413,1
% ...	100	100	11,1	23,0	-	-	88,9	77,0

+) Einschl. durchlaufender Kredite.

4. Veränderung des Darlehensbestandes (Neu- und Altgeschäft)⁺⁾

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November
	1973							
Direktkredite insgesamt	+ 2 878,5	+ 2 986,2	+ 1 366,3	+ 1 039,3	+ 37,7	+ 60,0	+ 1 474,5	+ 1 886,9
% ...	100	100	47,5	34,8	1,3	2,0	51,2	63,2
darunter:								
Wohnbaudarlehen ..	+ 1 188,4	+ 720,8	+ 711,8	+ 419,0	-	-	+ 476,7	+ 301,7
% ...	100	100	59,9	58,1	-	-	40,1	41,9
Hypotheken auf andere Grund- stücke	+ 504,1	+ 167,0	+ 232,1	+ 134,9	-	-	+ 272,1	+ 32,2
% ...	100	100	46,0	80,8	-	-	54,0	19,3
Reine Kommunal- darlehen	+ 1 319,9	+ 1 513,8	+ 348,0	+ 308,2	-	-	+ 971,8	+ 1 205,6
% ...	100	100	26,4	20,4	-	-	73,6	70,6
Darlehen an andere Kreditinstitute ...	+ 81,9	+ 243,2	- 20,1	+ 62,7	-	-	+ 102,0	+ 180,5
% ...	100	100	x	25,8	-	-	x	74,2

+) Einschl. durchlaufender Kredite.

Tabellenteil

1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte)⁺

Mill.DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen	Schuldver- schrei- bungen ins- gesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 6	6 1/2	6 1/2 7	7 7 1/2	7 1/2 8	8 8 1/2	8 1/2 9	9 und mehr
Dezember 1973									
Private Hypothekenbanken	887,4	73,9	31,8	16,9	53,1	179,1	149,7	159,9	223,1
Hypothekendarlehen	618,8	68,5	16,9	16,3	49,1	138,9	123,0	124,5	81,7
Kommunalobligationen	268,6	5,3	14,9	0,6	4,0	40,3	26,6	35,4	141,4
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	884,0	42,0	33,4	16,9	44,7	44,0	83,3	174,5	445,1
Hypothekendarlehen	135,7	0,7	20,1	9,6	15,7	25,2	19,8	1,0	43,6
Kommunalobligationen	608,2	40,5	2,4	7,3	28,5	15,8	24,8	105,5	383,4
Sonstige Schuldverschreibungen .	140,0	0,9	10,9	-	0,4	3,0	38,7	68,0	18,1
Schuldverschreibungen insgesamt .	1 772,4	115,9	65,2	33,8	97,8	223,2	233,0	335,5	668,2
Hypothekendarlehen	754,6	69,2	37,0	25,9	64,8	164,0	142,9	125,5	125,3
Schiffspfandbriefe	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Kommunalobligationen	876,8	45,8	17,3	7,9	32,6	56,1	51,4	140,9	524,8
Sonstige Schuldverschreibungen.	140,0	0,9	10,9	-	0,4	3,0	38,7	68,0	18,1
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	844,1	-	22,7	-	85,4	0,3	109,0	10,0	616,8
dagegen November 1973									
Private Hypothekenbanken	794,7	5,1	13,9	2,5	10,0	74,1	138,2	169,6	381,3
Schiffspfandbriefbanken	9,2	-	-	0,2	-	-	0,0	8,0	1,0
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	551,4	24,5	5,3	5,7	6,0	27,6	40,8	51,4	390,1
Schuldverschreibungen insgesamt .	1 355,4	29,6	19,2	8,4	16,0	101,7	179,0	229,0	772,4
Hypothekendarlehen	518,7	29,2	4,5	6,7	12,9	69,6	132,4	111,6	151,9
Schiffspfandbriefe	9,2	-	-	0,2	-	-	0,0	8,0	1,0
Kommunalobligationen	808,1	0,2	14,1	1,5	3,0	29,3	44,3	104,7	611,1
Sonstige Schuldverschreibungen.	19,4	0,3	0,7	-	0,1	2,8	2,4	4,8	8,4
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	760,2	40,0	0,3	1,0	10,0	28,7	18,7	82,8	578,6

+) Einschl. Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).

2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)⁺

Mill. DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung	Schuldver- schrei- bungen ins- gesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 5	5 1/2	5 1/2 6	6 1/2	6 1/2 7	7 1/2	7 1/2 8	8 und mehr
Dezember 1973									
Private Hypothekenbanken .	722,4	-	25,0	46,7	393,1	62,5	60,6	73,2	61,5
Hypothekendarfbriefe ..	314,9	-	21,3	19,0	115,7	37,6	40,4	47,4	33,5
dar. tarifbesteuerte .	314,8	-	21,3	18,9	115,7	37,6	40,4	47,4	33,5
Kommunalobligationen ...	407,5	-	3,6	27,7	277,4	24,9	20,1	25,8	28,0
dar. tarifbesteuerte .	407,5	-	3,6	27,7	277,4	24,9	20,1	25,8	28,0
Schiffspfandbrief- banken (Schiffspfand- briefe)	26,9	-	-	8,8	5,4	2,1	2,4	1,6	6,6
dar. tarifbesteuerte .	26,9	-	-	8,8	5,4	2,1	2,4	1,6	6,6
Öffentl.-rechtl.									
Kreditanstalten	1 529,8	2,4	42,4	191,2	734,3	141,6	154,0	233,2	30,7
Hypothekendarfbriefe ..	521,3	-	13,1	71,3	310,3	27,9	39,5	47,7	11,5
dar. tarifbesteuerte .	520,1	-	12,6	70,5	310,3	27,9	39,5	47,7	11,5
Kommunalobligationen ...	874,7	2,4	23,6	78,7	386,8	94,8	105,2	166,2	17,0
dar. tarifbesteuerte .	856,3	2,4	23,6	60,2	386,8	94,8	105,2	166,2	17,0
Sonstige Schuldver- schreibungen	133,8	-	5,7	41,2	37,2	18,9	9,3	19,4	2,2
dar. tarifbesteuerte .	133,0	-	4,9	41,2	37,2	18,9	9,3	19,4	2,2
Schuldverschreibungen insgesamt	2 279,1	2,4	67,3	246,7	1 132,8	206,2	216,9	308,0	98,7
Hypothekendarfbriefe ..	836,2	-	34,4	90,3	426,0	65,6	79,9	95,1	44,9
Schiffspfandbriefe	26,9	-	8,8	5,4	2,1	2,4	1,6	0,7	5,9
Kommunalobligationen ...	1 282,3	2,4	27,2	106,5	664,2	119,7	125,3	192,0	45,0
Sonstige Schuldver- schreibungen	133,8	-	5,7	41,2	37,2	18,9	9,3	19,4	2,2
Von den gesamten Schuld- verschreibungen ent- fielen auf									
steuerfreie	20,7	-	1,3	19,4	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	2 258,5	2,4	66,1	227,3	1 132,8	206,2	216,9	308,0	98,7
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschrei- bungen	657,6	0,0	-	0,3	87,2	134,7	73,7	334,6	27,1
dagegen November 1973									
Private Hypothekenbanken .	111,9	-	1,5	5,5	18,1	19,5	41,6	23,6	2,1
Schiffspfandbriefbanken ..	9,4	-	-	-	1,1	1,3	1,9	0,5	4,6
Öffentl.-rechtl.									
Kreditanstalten	540,5	-	7,0	9,8	296,2	54,1	36,4	25,7	111,4
Schuldverschreibungen insgesamt	661,8	-	8,5	15,3	315,4	74,9	79,8	49,8	118,1
Hypothekendarfbriefe ..	58,7	-	5,3	3,7	13,0	7,8	7,5	12,4	8,9
Schiffspfandbriefe	9,4	-	-	-	1,1	1,3	1,9	0,5	4,6
Kommunalobligationen ...	477,2	-	3,1	8,0	297,6	65,1	69,8	32,2	1,3
Sonstige Schuldver- schreibungen	116,5	-	0,1	3,5	3,7	0,7	0,6	4,6	103,3
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschrei- bungen	712,4	-	-	-	79,4	180,6	331,4	100,0	21,0

⁺) Einschl. Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).

3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)⁺

Mill.DM

Institutsgruppe	Schuld- ver- schrei- bungen ins- gesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %								
		unter 5 1/2	5 1/2 6	6 6 1/2	6 1/2 7	7 7 1/2	7 1/2 8	8 8 1/2	8 1/2 und mehr	
Stand Ende Dezember 1973										
Private Hypotheken- banken	79 117,7	4 796,1	4 728,1	21 433,1	8 500,0	11 530,0	12 611,2	11 214,6	4 304,6	
Hypothekendar- briefe	46 472,1	4 081,6	3 268,0	13 547,5	5 050,9	6 715,5	6 111,4	5 834,0	1 863,3	
dar. tarifbest.	43 562,0	1 936,6	2 528,6	13 547,5	5 025,2	6 715,5	6 111,4	5 834,0	1 863,3	
Kommunaloblig. ..	32 645,5	714,5	1 460,1	7 885,6	3 449,1	4 814,6	6 499,8	5 380,6	2 441,3	
dar. tarifbest.	32 191,7	458,4	1 267,4	7 885,6	3 444,1	4 814,6	6 499,8	5 380,6	2 441,3	
Schiffspfandbrief- banken (Schiffs- pfandbriefe)	1 928,7	27,5	114,4	385,0	301,8	417,9	189,3	367,7	125,0	
dar. tarifbest.	1 899,7	14,9	114,3	368,6	301,8	417,9	189,3	367,7	125,0	
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	79 051,6	3 794,6	4 631,2	20 216,4	8 976,8	12 373,5	10 223,8	11 663,7	7 171,7	
Hypothekendar- briefe	23 071,0	2 090,8	2 311,8	8 375,8	2 610,2	3 088,9	1 987,5	2 233,9	372,0	
dar. tarifbest.	21 382,5	853,8	1 860,4	8 375,8	2 610,2	3 088,9	1 987,5	2 233,9	372,0	
Kommunaloblig. ..	47 482,9	1 468,6	1 761,3	8 596,3	5 305,0	8 192,4	7 423,9	8 493,9	6 241,6	
dar. tarifbest.	46 555,1	834,8	1 485,0	8 596,3	5 287,3	8 192,4	7 423,9	8 493,9	6 241,6	
Sonstige Schuld- verschreibungen. dar. tarifbest.	8 497,7 8 353,9	235,2 138,2	558,1 511,4	3 244,3 3 244,3	1 061,6 1 061,6	1 092,2 1 092,2	812,4 812,4	935,9 935,9	558,0 558,0	
Schuldverschrei- bungen insgesamt .	160 098,0	8 618,2	9 473,6	42 034,5	17 778,6	24 321,4	23 024,3	23 246,0	11 601,3	
Hypothekendar- briefe	69 543,1	6 172,4	5 579,8	21 923,3	7 661,2	9 804,4	8 098,9	8 067,9	2 235,3	
Schiffspfand- briefe	1 928,7	27,5	114,4	385,0	301,8	417,9	189,3	367,7	125,0	
Kommunaloblig. ..	80 128,4	2 183,1	3 221,4	16 481,9	8 754,0	13 006,9	13 923,7	13 874,5	8 683,0	
Sonstige Schuld- verschreibungen.	8 497,7	235,2	558,1	3 244,3	1 061,6	1 092,2	812,4	935,9	558,0	
Von den gesamten Schuldverschrei- bungen entfielen auf										
steuerfreie	6 104,6	4 381,6	1 706,5	16,5	-	-	-	-	-	
steuerbegünstigte tarifbesteuerte .	48,4	-	-	-	48,4	-	-	-	-	
	153 945,0	4 236,7	7 767,1	42 018,0	17 730,2	24 321,4	23 024,3	23 246,0	11 601,3	
Außerdem: Nicht deckungs- pflichtige Kassen- obligationen und andere Schuldver- schreibungen	26 558,8	3,0	158,0	1 786,0	1 075,4	2 178,3	3 385,5	5 971,4	12 001,2	
dagegen Ende November 1973										
Private Hypotheken- banken	78 531,5	4 749,9	4 757,1	21 419,2	8 479,8	11 525,2	12 573,3	11 104,9	3 922,2	
Schiffspfandbrief- banken	1 940,1	27,5	115,6	384,5	297,7	424,5	190,9	369,5	129,9	
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	78 857,2	3 755,0	4 741,7	20 408,7	8 992,8	12 406,7	10 384,1	11 611,0	6 557,1	
Schuldverschrei- bungen insgesamt .	159 328,8	8 532,5	9 614,4	42 212,3	17 770,2	24 356,4	23 148,3	23 085,4	10 609,2	
Hypothekendar- briefe	69 245,5	6 120,5	5 627,9	21 971,3	7 636,9	9 821,5	8 102,2	7 968,0	1 997,2	
Schiffspfand- briefe	1 940,1	27,5	115,6	384,5	297,7	424,5	190,9	369,5	129,9	
Kommunaloblig. ..	79 862,7	2 149,3	3 312,2	16 698,1	8 792,5	13 023,9	14 028,9	13 848,2	8 009,7	
Sonstige Schuld- verschreibungen.	8 280,4	235,2	558,7	3 158,5	1 043,2	1 086,5	826,3	899,7	472,4	
Außerdem: Nicht deckungs- pflichtige Kassen- obligationen und andere Schuldver- schreibungen	26 280,9	3,0	161,0	1 830,2	1 175,8	2 170,7	3 677,6	5 867,8	11 394,8	

+) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist, sowie einschl. Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).

4. Namenschuldverschreibungen (Neugeschäft)

Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November	Dezember	November
	1973							
Erstabsatz								
Namenshypotheken- pfandbriefe	432,8	213,2	399,1	164,8	-	-	33,8	48,3
Namenschiffspfand- briefe	1,0	1,2	-	-	1,0	1,2	-	-
Namenskommunalobli- gationen	212,3	243,3	104,3	157,4	-	-	108,0	85,9
Sonstige Namenschuld- verschreibungen	63,9	6,9	-	-	-	-	63,9	6,9
Insgesamt ...	710,0	464,6	503,4	322,2	1,0	1,2	205,7	141,1
Tilgung								
Namenshypotheken- pfandbriefe	33,8	22,4	25,6	21,3	-	-	8,3	1,1
Namenschiffspfand- briefe	17,3	8,5	-	-	17,3	8,5	-	-
Namenskommunalobli- gationen	109,9	81,3	101,0	78,2	-	-	9,0	3,1
Sonstige Namenschuld- verschreibungen	9,1	4,3	-	-	-	-	9,1	4,3
Insgesamt ...	170,2	116,5	126,5	99,5	17,3	8,5	26,4	8,5
Umlaufveränderung								
Namenshypotheken- pfandbriefe	+ 406,0	+ 194,6	+ 380,5	+ 147,5	-	-	+ 25,5	+ 47,2
Namenschiffspfand- briefe	- 16,3	- 7,2	-	-	- 16,3	- 7,2	-	-
Namenskommunalobli- gationen	+ 105,5	+ 165,5	+ 6,5	+ 81,9	-	-	+ 99,0	+ 83,7
Sonstige Namenschuld- verschreibungen	+ 54,7	+ 1,8	-	-	-	-	+ 54,7	+ 1,8
Insgesamt ...	+ 550,1	+ 354,6	+ 387,1	+ 229,3	- 16,3	- 7,2	+ 179,3	+ 132,6
Umlauf am Monatsende								
Namenshypotheken- pfandbriefe	6 579,3	6 173,3	5 677,7	5 297,2	-	-	901,7	876,2
Namenschiffspfand- briefe	567,1	583,4	-	-	567,1	583,4	-	-
Namenskommunalobli- gationen	8 411,2	8 305,7	6 581,8	6 575,3	-	-	1 829,4	1 730,4
Sonstige Namenschuld- verschreibungen	702,0	647,3	-	-	-	-	702,0	647,3
Insgesamt ...	16 259,7	15 709,6	12 259,5	11 872,4	567,1	583,4	3 433,1	3 253,8

5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)

Mill.DM

Art der Sicherung Art der hinterlegten Schuldverschreibungen	Insgesamt	Darlehensgeber			
		Kreditinstitute		Sonstige Stellen	
		aller Art zusammen	darunter Landwirtschaftl. Rentenbank und sonstige Boden- und Kommunal- kreditinstitute	zusammen	darunter öffentliche Haushalte
Stand Ende Dezember 1973					
Aufgenommene Darlehen	35 192,6	15 421,4	5 217,0	19 771,2	10 429,7
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen	7 753,8	5 260,4	1 223,1	2 493,4	717,9
Private Hypothekenbanken	3 185,6	1 656,4	922,8	1 529,2	309,9
Schiffspfandbriefbanken	1 013,1	702,0	-	311,1	167,0
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	3 555,1	2 902,1	300,3	653,1	241,1
davon gegen:					
Namenshypotheken- pfandbriefe	2 383,5	1 208,9	.	1 174,6	.
Namenschiffspfandbriefe ..	1 045,7	734,6	.	311,1	.
Namenskommunalobliga- tionen	3 739,2	2 888,6	.	850,6	.
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	585,5	428,4	.	157,1	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	27 438,8	10 161,0	3 993,9	17 277,8	9 711,8
Private Hypothekenbanken	1 607,3	1 298,5	228,7	308,8	58,1
Schiffspfandbriefbanken	359,5	305,1	0,0	54,4	2,5
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	25 472,1	8 557,4	3 765,2	16 914,6	9 651,2
Durchlaufende Kredite	22 941,9	.	.	.	.
Private Hypothekenbanken	1 095,8	.	.	.	.
Schiffspfandbriefbanken	38,5	.	.	.	.
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	21 807,7	.	.	.	.
dagegen Ende November 1973					
Aufgenommene Darlehen	34 946,4	15 350,8	5 189,2	19 595,6	10 593,1
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen	7 838,9	5 300,4	1 189,8	2 538,5	784,3
Private Hypothekenbanken	3 209,1	1 640,9	904,7	1 568,2	357,9
Schiffspfandbriefbanken	1 006,7	696,0	-	310,7	166,0
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	3 623,1	2 963,5	285,1	659,6	260,4
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	27 107,5	10 050,4	3 999,4	17 057,1	9 808,8
Private Hypothekenbanken	1 595,8	1 282,4	228,2	313,4	58,5
Schiffspfandbriefbanken	319,3	254,6	0,0	64,7	2,5
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	25 192,3	8 513,4	3 771,2	16 679,0	9 747,8
Durchlaufende Kredite	22 861,2	.	.	.	.
Private Hypothekenbanken	1 095,6	.	.	.	.
Schiffspfandbriefbanken	31,8	.	.	.	.
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	21 733,8	.	.	.	.

6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite

Mill. DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite
Dezember 1973								
Hypotheken zusammen ¹⁾	1 881,8	101,8	927,0	2,5	-	-	954,8	99,3
Wohngrundstücke	1 252,6	43,2	663,5	2,0	-	-	589,1	41,2
Gewerbliche Grundstücke	442,8	-	229,2	-	-	-	213,5	-
Landwirtschaftliche Grund- stücke	34,2	53,7	3,4	0,5	-	-	30,8	53,2
Sonstige Grundstücke	152,3	4,9	30,9	-	-	-	121,4	4,9
Kommunaldarlehen zusammen ¹⁾ ...	2 838,6	37,3	857,5	1,0	-	-	1 981,1	36,3
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> ²⁾	1 909,9	31,0	517,3	-	-	-	1 392,7	31,0
Inländische öffentl. Haushalte	1 768,6	26,4	446,9	-	-	-	1 321,7	26,4
Länder (einschl. Stadt- staaten)	463,0	4,0	212,5	-	-	-	250,4	4,0
Gemeinden, Gemeindever- bände und kommunale Zweckverbände ³⁾	1 185,4	19,6	230,6	-	-	-	954,9	19,6
Bund, Lastenausgleichs- fonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialver- sicherung	120,2	2,9	3,8	-	-	-	116,4	2,9
Inländische Unternehmen ...	136,6	4,4	67,9	-	-	-	68,7	4,4
Deutsche Bundesbahn	9,2	-	5,0	-	-	-	4,2	-
Deutsche Bundespost	7,5	-	5,0	-	-	-	2,5	-
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften ..	15,4	-	0,4	-	-	-	15,0	-
Sonst. rechtl. unselb- ständige und selb- ständige Unternehmen ...	46,5	0,1	39,6	-	-	-	6,9	0,1
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsauf- gaben	58,0	4,3	18,0	-	-	-	40,0	4,3
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter	4,7	0,2	2,4	-	-	-	2,3	0,2
Ausländische öffentl. Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> ⁴⁾ .	288,9	0,0	103,5	-	-	-	185,4	0,0
dar. an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen priva- ter Rechtsform	163,6	-	18,9	-	-	-	144,7	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> ⁵⁾	276,4	1,0	189,0	1,0	-	-	87,4	-
dar. auf Wohngrundstücke ..	264,3	1,0	182,5	1,0	-	-	81,7	-

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunal-
darlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalver-
bürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 6) Einschl.
kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite						
Dezember 1973								
<u>Kommaldarlehen an Kredit- institute⁶⁾</u>	363,4	5,3	47,8	-	-	-	315,6	5,3
darunter an:								
Sparkassen	128,7	0,7	-	-	-	-	128,3	0,7
andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	227,4	4,6	47,8	-	-	-	179,7	4,6
<u>Sonstige Darlehen an Kredit- institute</u>	59,7	1,5	-	-	-	-	59,7	1,5
<u>Schiffshypotheken</u>	179,5	27,2	-	-	129,0	9,2	50,5	18,0
<u>Landeskulturdarlehen</u>	18,5	7,3	3,4	-	-	-	15,1	7,3
dar. gegen Kommunal- deckung	15,6	6,5	0,6	-	-	-	15,1	6,5
<u>Sonstige Darlehen</u>	323,0	2,4	9,9	-	-	-	313,1	2,4
Wohnungsbauten	92,9	0,1	9,7	-	-	-	83,2	0,1
Schiffsbauten	6,7	-	-	-	-	-	6,7	-
Gewerbliche Zwecke	202,7	0,2	-	-	-	-	202,7	0,2
Landwirtschaftliche Zwecke .	0,8	2,0	0,2	-	-	-	0,5	2,0
Übrige Zwecke	19,9	0,1	-	-	-	-	19,9	0,1
<u>Darlehen insgesamt</u>	5 301,1	177,4	1 797,9	3,5	129,0	9,2	3 374,2	164,8
dar. Direktkredite	4 878,1	170,6	1 750,1	3,5	129,0	9,2	2 998,9	157,9
dar. Wohnbaudarlehen	1 609,7	44,2	855,7	3,0	-	-	754,0	41,2
dagegen November 1973								
Hypotheken zusammen ¹⁾	1 109,1	90,0	676,8	2,1	-	-	432,3	87,9
dar. auf Wohngrundstücke ...	831,0	48,9	514,6	1,8	-	-	316,4	47,2
Kommaldarlehen ¹⁾	2 497,8	40,0	715,8	0,1	2,3	-	1 779,7	40,0
darunter:								
Reine Kommaldarlehen ²⁾ ...	1 767,8	32,5	404,7	-	-	-	1 363,1	32,5
Kommaldarlehen an Kredit- institute ⁶⁾	418,5	7,5	123,7	-	-	-	294,8	7,5
<u>Sonstige Darlehen an Kredit- institute</u>	109,3	1,5	-	-	-	-	109,3	1,5
<u>Schiffshypotheken</u>	164,6	-	-	-	112,0	-	52,7	-
<u>Landeskulturdarlehen</u>	6,8	1,2	0,2	-	-	-	6,6	1,2
<u>Sonstige Darlehen</u>	217,6	4,5	12,7	-	-	-	204,8	4,5
<u>Darlehen insgesamt</u>	4 105,2	137,3	1 405,6	2,1	114,3	-	2 585,3	135,1
dar. Direktkredite	3 577,4	128,3	1 281,9	2,1	114,3	-	2 181,2	126,1
dar. Wohnbaudarlehen	1 017,4	49,1	597,9	1,8	-	-	419,5	47,2

Fußnoten vgl. S. 14.

7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekendarlehen		Schiffspfand- briefbanken		Öffent.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite						
Stand Ende Dezember 1973								
<u>Hypotheken zusammen</u> ¹⁾	89 000,0	18 695,4	50 306,6	1 090,1	-	-	38 693,4	17 605,3
Wohngrundstücke	64 197,9	10 607,8	35 300,8	1 040,4	-	-	28 897,0	9 567,4
Gewerbliche Grundstücke	19 436,0	19,7	13 080,1	16,7	-	-	6 355,9	3,0
Landwirtschaftliche Grund- stücke	4 065,0	8 032,5	1 051,0	32,3	-	-	3 014,1	8 000,2
Sonstige Grundstücke	1 301,0	35,5	874,7	0,8	-	-	426,4	34,7
<u>Kommunaldarlehen zusammen</u> ¹⁾	107 792,4	3 017,3	35 034,4	5,5	70,1	-	72 688,0	3 011,7
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> ²⁾	70 267,4	2 188,0	21 430,4	0,2	-	-	48 837,0	2 187,8
Inländische öffentl. Haushalte	50 643,3	2 001,7	14 691,4	0,0	-	-	35 952,0	2 001,7
Länder (einschl. Stadt- staaten)	12 944,5	812,3	4 044,8	-	-	-	8 899,7	812,3
Gemeinden, Gemeindever- bände und kommunale Zweckverbände ³⁾	26 690,5	1 100,6	7 439,1	0,0	-	-	19 251,5	1 100,6
Bund, Lastenausgleichs- fonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialver- sicherung	11 008,3	88,8	3 207,5	-	-	-	7 800,7	88,8
Inländische Unternehmen ...	19 031,9	80,9	6 576,9	0,1	-	-	12 455,0	80,7
Deutsche Bundesbahn	5 407,4	0,1	2 912,3	0,1	-	-	2 495,1	-
Deutsche Bundespost	9 623,5	4,9	2 653,6	-	-	-	6 969,9	4,9
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften ..	1 306,4	2,4	76,5	-	-	-	1 229,8	2,4
Sonst. rechtl. unselb- ständige und selb- ständige Unternehmen ...	931,0	55,5	492,7	-	-	-	438,3	55,5
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben.	1 763,5	18,0	441,7	-	-	-	1 321,8	18,0
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter	403,9	100,4	89,6	-	-	-	314,3	100,4
Ausländische öffentl. Haushalte	188,3	5,0	72,5	-	-	-	115,8	5,0
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> ⁴⁾ ..	8 768,0	31,5	3 270,8	-	70,1	-	5 427,1	31,5
dar. an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen priva- ter Rechtsform	3 757,7	-	1 221,9	-	42,8	-	2 493,0	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> ⁵⁾ ..	9 734,9	5,4	6 116,8	5,3	-	-	3 618,0	0,1
dar. auf Wohngrundstücke ..	8 769,0	5,4	5 468,2	5,3	-	-	3 300,8	0,0

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunal-
darlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalver-
bürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 6) Einschl.
kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite
Stand Ende Dezember 1973								
<u>Kommunal</u> <u>darlehen an</u> <u>Kreditinstitute</u> ⁶⁾	19 022,2	792,4	4 216,4	-	-	-	14 805,8	792,4
darunter an:								
Sparkassen	6 265,7	128,9	155,8	-	-	-	6 110,0	128,9
andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	9 906,4	663,5	3 555,7	-	-	-	6 350,7	663,5
<u>Sonstige Darlehen an</u> <u>Kreditinstitute</u>	3 756,3	514,0	16,3	-	-	-	3 740,0	514,0
<u>Schiffshypotheken</u>	5 230,2	68,9	1,6	-	3 443,0	38,5	1 785,6	30,4
<u>Landeskulturdarlehen</u>	2 555,6	293,1	223,0	0,1	-	-	2 332,6	293,0
dar. gegen Kommunal- deckung	2 481,2	182,2	222,9	-	-	-	2 258,2	182,2
<u>Sonstige Darlehen</u>	9 610,9	353,2	657,8	0,0	-	-	8 953,0	353,2
Wohnungsbauten	1 508,0	115,1	614,7	0,0	-	-	893,3	115,1
Schiffsbauten	248,9	-	-	-	-	-	248,9	-
Gewerbliche Zwecke	6 893,8	181,9	36,7	-	-	-	6 857,0	181,9
Landwirtschaftliche Zwecke	58,6	34,3	0,3	-	-	-	58,4	34,3
Übrige Zwecke	901,6	21,8	6,2	-	-	-	895,4	21,8
<u>Darlehen insgesamt</u>	217 945,3	22 941,9	86 239,7	1 095,8	3 513,0	38,5	128 192,6	21 807,7
dar. Direktkredite	195 166,8	21 635,5	82 007,0	1 095,8	3 513,0	38,5	109 646,7	20 501,3
dar. Wohnbaudarlehen ...	74 474,8	10 728,3	41 383,7	1 045,7	-	-	33 091,2	9 682,6
dagegen Ende November 1973								
Hypotheken zusammen ¹⁾	87 605,5	18 655,1	49 562,7	1 090,8	-	-	38 042,8	17 564,3
dar. auf Wohngrundstücke .	63 281,3	10 593,8	34 789,0	1 041,0	-	-	28 492,2	9 552,7
Kommunal <u>darlehen</u> ¹⁾	105 985,5	2 988,4	34 415,0	4,7	69,8	-	71 500,6	2 983,7
darunter:								
Reine Kommunal <u>darlehen</u> ²⁾ .	68 972,0	2 163,5	21 082,3	0,2	-	-	47 889,7	2 163,3
Kommunal <u>darlehen an</u> Kreditinstitute ⁶⁾	18 949,7	788,6	4 236,5	-	-	-	14 713,3	788,6
<u>Sonstige Darlehen an</u> Kreditinstitute	3 746,7	517,9	16,3	-	-	-	3 730,4	517,9
<u>Schiffshypotheken</u>	5 212,1	44,5	1,6	-	3 412,2	31,8	1 798,3	12,7
<u>Landeskulturdarlehen</u>	2 562,5	288,4	220,4	0,1	-	-	2 342,1	288,4
<u>Sonstige Darlehen</u>	9 953,4	366,8	677,7	0,0	-	-	9 275,7	366,8
<u>Darlehen insgesamt</u>	215 065,6	22 861,2	84 893,7	1 095,6	3 482,0	31,8	126 690,0	21 733,8
dar. Direktkredite	192 369,2	21 554,6	80 640,9	1 095,6	3 482,0	31,8	108 246,3	20 427,2
dar. Wohnbaudarlehen ...	73 300,6	10 714,1	40 672,1	1 045,5	-	-	32 628,5	9 668,5

Fußnoten vgl. S. 16.

A n h a n g

Erläuterungen

Berichtende Institute:

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft:

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft:

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebenen Altsparenerschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe:

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypothekendarlehen, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffspfandbriefe:

Nach § 6 des Schiffsbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffshypothekendarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen):

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkredit-

anstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miterfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel):

Diese Schuldtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (meist Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen:

Zugang:

Als Zugang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhändler vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz:

Als Erstabsatz ist der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Abgang:

Als Abgang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung:

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhändler zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhändler zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girosammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücke nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats a u s g e z a h l t e n Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmal nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (V e r w a l t u n g s -

k r e d i t e , das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden n i c h t erfaßt).

Hypotheken:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypotheken zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohngrundstücken, kommunalverbürgte Hypotheken auf Wohngrundstücken und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypotheken auf Wohngrundstücken:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypotheken auf städtischen (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypotheken auf Wohngrundstücken" mit ausgewiesen.

Hypotheken auf anderen Grundstücken:

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunaldarlehen:

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekendarlehenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung (sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunaldarlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.